

# Pate einer Orgelpfeife werden

Der Rotary Club Neunkirchen unterstützt die Renovierung der Roethinger-Orgel in der Kirche St. Marien Neunkirchen. Wer ebenfalls helfen kann, kann sich mit einer Patenschaft beteiligen.

**NEUNKIRCHEN** (red) Die 1954 fertiggestellte und zuletzt im Jahr 1985 generalüberholte Roethinger-Orgel wird zurzeit total renoviert. Außerdem erfolgt eine Ergänzung um eine Chororgel im nördlichen Querhaus und es wird ein fahrbarer Zentralspieltisch installiert, teilt der Rotary-Club Neunkirchen mit. Die Gesamtkosten dieses ambitionierten Projektes, das von der Orgel-Baufirma Thomas Gaida (Wemmetweiler) realisiert wird, belaufen sich auf etwa 400 000 Euro, die zum großen

Teil aus Spenden aufgebracht werden müssen.

Kürzlich übergaben Vertreter des Rotary Club Neunkirchen einen Scheck über 600 Euro an Annelie Scherschel-Freudenberger, Vorsitzende des Vereins der Musikfreunde St. Marien. Der Scheck wurde überreicht von Harald Seidler, der selbst begeisterter Orgelspieler ist, und von Werner Bernlöhr (Gemeindedienstbeauftragter RC). Die Instrumente werden künftig in Gottesdiensten aber auch für Konzerte zum Einsatz kommen. Die Konzerte,

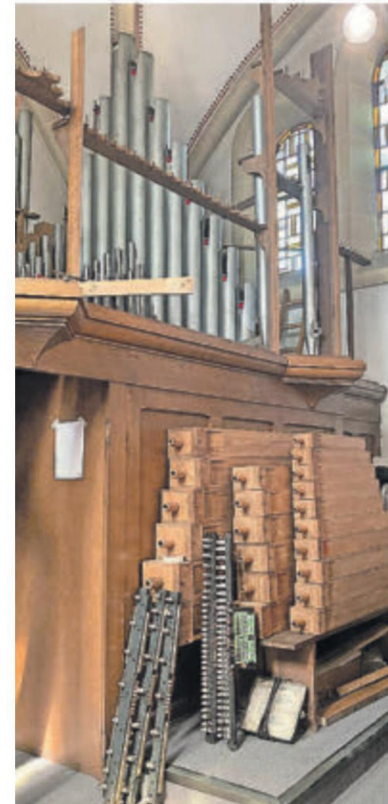
zu denen renommierte Organisten eingeladen werden sollen, werden sicher auf überregionales Interesse stoßen. Kantor Jan Brögger und Annelie Scherschel-Freudenberger bemerkten in ihren Dankesworten, dass zur Deckung der Kosten weitere Spenden sehr willkommen sind. Es bestehe auch die Möglichkeit, über eine festgelegte Spende Pate einer Orgelpfeife oder eines Registers zu werden. Auf der Website der Marienmusik findet man Infos hierzu:

**[www.marienmusik-neunkirchen.de](http://www.marienmusik-neunkirchen.de)**



Kantor Jan Brögger (von links), Annelie Scherschel-Freudenberger, Vorsitzende der Musikfreunde Neunkirchen, Harald Seidler, Werner Bernlöhr (Rotary Club)

FOTO: BERNLÖHR



Die Sanierung der Orgel in St. Marien schreitet voran. FOTO: ARCHIV/ELKE JACOBI

**Produktion dieser Seite:**

Jennifer Klein

Jörg Wingertzahn